



# Jungingen

# Aktuell

Ausgabe 32 • Donnerstag, 12. August 2021

NACHRICHTENBLATT DER GEMEINDE JUNGINGEN

www.jungingen.de



## Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

zur dieser Tage veröffentlichten Jahresstatistik der Feuerwehren 2020 durch das Innenministerium äußert sich der Präsident des Gemeindetags, Steffen Jäger: „Die 1.099 Gemeindefeuerwehren in Baden-Württemberg leisten Tag für Tag Großartiges zum Schutz der Bürgerinnen und Bürger. Auch in den vergangenen Monaten haben sie unter Pandemie-Bedingungen bewiesen, dass sie Herausforderungen bewältigen können, indem der Übungsbetrieb im Rahmen des Möglichen und oftmals unter erschwerten Bedingungen aufrechterhalten und die Einsatzfähigkeit gewährleistet werden konnte. Die Städte und Gemeinden stellen als Trägerinnen der Feuerwehren dabei eine verlässliche und stabile Grundlage bei Ausstattung, Ausbildung und Einsatzbegleitung zur Verfügung. Sie legen damit gemeinsam mit den Kameradinnen und Kameraden die Grundlage für die Sicherheit der Menschen. Gerade in diesen Tagen spüren wir angesichts von Unwetter- und Starkregenereignissen, wie wichtig eine ortsnahe Feuerwehr ist, die sich mit ihrer Ortskenntnis und großem ehrenamtlichen Engagement für den Schutz der Bevölkerung einsetzt.“

Nicht nur die Hochwasserkatastrophe Mitte Juli in Ahrweiler und NRW hat in vielen von uns die Bilder von 2008 hervorgerufen. Damals, als auch Jungingen vom Jahrhunderthochwasser heimgesucht wurde, war besonders unsere Feuerwehr, aber auch viele Feuerwehren aus den umliegenden Gemeinden „für uns da“. Man kann diesen Frauen und Männern nicht genug danken, riskieren sie im Einsatz ihr Leben für jeden von uns und sind überdies auch ständig bereit: ob mitten in der Nacht, am Geburtstag, im Urlaub oder am Wochenende! Wie damals bei uns, sind in den letzten Wochen auch viele Feuerwehren nach Ahrweiler geeilt um dort zu helfen. In der vergangenen Woche war ebenso eine Abordnung aus dem Zollernalbkreis mit fast 100 Einsatzkräften vor Ort. Auch aus den Reihen der Feuerwehr Jungingen gab es einige Freiwillige, die sich schon vor Wochen bereit erklärt haben, im Fall der Fälle zu helfen. Einer davon, Gerd Riester, Mitglied des Führungsstabes des Zollernalbkreises! Er war beim Einsatz vergangene Woche für fünf Tage mit dabei. Seine Eindrücke und Erzählungen bereiten Gänsehaut! Umso mehr gebührt ihm mein und unser herzlicher Dank und vor allem auch großer Respekt! Die Feuerwehr wird zu einem späteren Zeitpunkt in einem geson-

derten Bericht noch weitere Informationen zu diesem Einsatz liefern.

In den vergangenen Wochen wurde die Verwaltung vermehrt von Presse, Fernseh- und Radiostationen kontaktiert, um Informationen darüber zu geben, wie es „damals“, also 2008 in Jungingen war und was seither alles geschehen ist. Abseits der vielen getroffenen Maßnahmen und Investitionen ist mir in diesem Zusammenhang immer wieder eines begegnet: große Solidarität! Es wird berichtet von Feuerwehren, Bauhöfen, Baufirmen, Entsorgern, Gartenbauern, Bauern, Freunden, Verwandten, Kollegen, Menschen aus nah und fern, die damals kamen, um zu helfen oder zu spenden. Genauso verhält es sich auch in der aktuellen Katastrophe noch viel größeren Ausmaßes. Es gibt zahlreiche Spendenaufrufe und Aktionen. Unbedingt lobend erwähnen möchte ich in diesem Zusammenhang auch unseren Verein Klärwerk e.V. (JUZ), der speziell für den guten Zweck eine (coronabedingt kleinere) Veranstaltung durchgeführt hat und die Einnahmen komplett in das Katastrophengebiet spenden wird. Vielen Dank für das Engagement und großes Lob an unsere Jugend, die sich für dieses Thema interessiert und einsetzt.

Solidarität ist also gefragter denn je, hörten wir dieses unscheinbare Wort in den vergangenen Monaten fast ausschließlich im Zusammenhang mit Corona. Es freut mich deshalb, dass wir Menschen nicht abstumpfen und zumindest in der Katastrophe erkennen, dass wir füreinander da sein müssen. Lassen Sie uns versuchen dieses Mitgefühl und die Bereitschaft dem Nächsten zu helfen auch wieder mehr in unseren Alltag zu übernehmen – denn auch ohne Katastrophe sind wir aufeinander angewiesen und letztlich alle voneinander abhängig.

Unser Mitgefühl gilt den unzähligen Opfern und Betroffenen in der Region, unser Dank allen Einsatzkräften und Menschen, die vor Ort versuchen, zu retten, was zu retten ist. Wer mit einer Spende helfen möchte, findet unter [www.jungingen.de](http://www.jungingen.de) eine Liste verschiedener Hilfsorganisationen. Im Namen aller Betroffenen ein herzliches Dankeschön an alle Spender.

Ihr

Oliver Simmendinger

**DRAN  
BLEIBEN  
BW**

Eingeladen sind alle Ungeimpften  
aus dem Killertal: Hausen, Starzeln,  
Killer, Jungingen und Schlatt

# Dranbleiben

## Gemeinde Jungingen

**Jetzt impfen und solidarisch sein!**

**OHNE Anmeldung**  
**Sonntag 15. August von 9 - 14 Uhr**  
**in der Turn- und Festhalle**  
**in JUNGINGEN**

als Impfstoffe stehen zur Wahl:  
Johnson & Johnson  
Biontech  
(Zweitimpfung im KIZ in Meßstetten)



Mehr Informationen zur  
Corona-Schutzimpfung:  
[dranbleiben-bw.de](https://dranbleiben-bw.de)

Weitere  
Impfkationen  
auf [dranbleiben-bw.de](https://dranbleiben-bw.de)





## Ach was?!



### Einladung zur Teilnahme an einer Online-Umfrage zum Digitaldialog21

Das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg (MWK) fördert aus Mitteln der Landesdigitalisierungsstrategie „digital@bw“ bis 2022 das Forschungsprojekt „Digitaldialog21“, welches sich als Stimmungsbarmeter für die Digitalisierung versteht. Ein interdisziplinäres Team der Hochschule Furtwangen erforscht zusammen mit der Hochschule für Medien in Stuttgart, der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg sowie zivilgesellschaftlichen Kooperationspartnern in einem breit angelegten Dialogprozess Chancen, Herausforderungen und Gestaltungsmöglichkeiten des digitalen Wandels. Hierbei sollen in Bürgerdialogen und Umfragen die Meinungen und Gestaltungsideen von Bürgerinnen und Bürgern zum Thema digitaler Wandel mit Fokus auf den ländlichen Raum erhoben werden. Derzeit findet eine weitere Runde einer Online-Beteiligung statt. An der Befragung können Bürgerinnen und Bürger aus Baden-Württemberg noch **bis zum 30. September 2021** teilnehmen. Darüber hinaus sind auch Anmeldungen für das am 29. Oktober 2021 in Stuttgart stattfindende Bürgerforum noch **bis zum 15. August 2021** möglich.

#### Teilnahmelink zur Bürgerbefragung:

<https://www.soscsurvey.de/bbdd22/>

#### Anmeldelink für das Bürgerforum:

<https://www.soscsurvey.de/bbdd21/>

Weitere Informationen sind auf der Projektwebseite <https://digitaldialog21.de> zu finden.

## Die Verwaltung informiert



### Aus dem Gemeinderat

Nachfolgend zusammengefasst die Bekanntgaben und Themen, ggf. Beschlüsse der vergangenen 8. öffentlichen Gemeinderatssitzung vom Donnerstag, 22.7.2021. Zu den Tagesordnungspunkten:

#### TOP 1 - Bekanntgaben

**Bürgertestzentrum** in Jungingen vorerst geschlossen. Die Verwaltung versucht auf einen möglichen Anstieg der Inzidenzen vorbereitet zu sein, allerdings hat der Gesetzgeber die Hürden für Betreiber von Testzentren derart erhöht, dass es schwierig werden könnte.

Die Vorbereitungen im **Hallenbad** laufen auf Hochtouren, geplant ist, den Saisonbeginn gegenüber den Vorjahren um max. vier Wochen vorzuziehen (erstes Oktober-Wochenende). Dies gelingt allerdings nur, wenn nach dem zweijährigen Stillstand alle Aggregate und die Technik problemlos wieder anlaufen.

Die Arbeiten in der **Bahnhofstraße** ruhen urlaubsbedingt seit zwei Wochen. Allerdings soll ab September ein zweiter Bautrupps unterstützen, so dass planmäßig bis Ende des Jahres alle Arbeiten abgeschlossen sein sollen.

#### TOP 2 - Frageviertelstunde

Einige Eltern der Grundschule waren zur Sitzung erschienen, um unter anderem zu erfahren, warum an der Grundschule keine Spucktests, sondern Nasaltests (Popeltests) verwendet würden. Der Vorsitzende verwies auf das Sozialministerium und die Erfahrungswerte auch der Fachleute im Zollernalbkreis. Hier hätte sich gezeigt, dass Spucktests nur unter bestimmten Voraussetzungen verlässliche Ergebnisse liefern würden, nämlich nur dann, wenn die Probe von „ganz unten“ käme. Dies wolle man weder den Mitarbeitern noch den Kindern zumuten. Eine mögliche Schädigung der Nasenschleimhäute durch die wenige Sekunden andauernde Probeentnahme könne nach aktuellem Stand der Kenntnisse ausgeschlossen werden. Kein Grund zum Handeln sehe man auch deshalb, weil bislang lediglich die Eltern eines von 80 Kindern den Wunsch für einen anderen Test geäußert hätten.

#### TOP 3.1 - Kanalzusammenschluss

Ein seit langer Zeit bestehendes Problem in der Hochmeisterstraße könnte durch einen Kanalzusammenschluss gelöst werden. Durch das Ableiten von Regen- und Hangwasser im Bahngraben nimmt dieser womöglich langfristig Schaden. Deshalb soll dieses Wasser bereits auf Höhe der Grundschule nicht mehr in den Bahngraben, sondern direkt in den Abwasserkanal eingeleitet werden. Entsprechende Berechnungen haben ergeben, dass der vorhandene Kanal dies zulässt. Der Auftrag für die Bauarbeiten wurde an die Fa. Teufel vergeben.

#### TOP 3.2 - Erneuerung der Wasserleitung im Eineckweg

Im Eineckweg bereitet seit einiger Zeit eine alte bzw. spröde Wasserleitung Probleme. Diese soll nun wie auch der Straßenbelag in diesem Bereich erneuert werden. Da im Haushalt dafür keine Ausgabenposition vorgesehen war, muss das Budget der Zollernstraße dafür erhalten (neue Asphalt-Deckschicht), die somit in diesem Jahr unberührt bleibt. Der Auftrag wurde an die Fa. Teufel vergeben.

#### TOP 3.3 - LED-Straßenbeleuchtung der Bahnhofstraße und Casse-Weg

In Anlehnung an die fast flächendeckend einheitlichen LED-Leuchtmittel und Leuchten in der Gemeinde wurde auch die Beleuchtung der Bahnhofstraße an den bisherigen Lieferanten die Fa. Endress vergeben. Besonders erfreulich: Im Laufe des Jahres wird die Gemeinde Jungingen alle Straßenlaternen auf LED umgestellt haben und dadurch in Zukunft viel Strom und Wartungskosten sparen.

#### TOP 4 - Beitritt der Gemeinde zu Komm.Pakt.Net

Im jüngsten Nachrichtenblatt und der Presse wurde bereits ausführlich über das Thema Breitbandausbau berichtet. So verwundert es nicht, dass der Gemeinderat sich für den Beitritt zu Komm-Pakt.Net entschieden hat, zumal sämtliche einmalige und laufende Kosten der Mitgliedschaft durch den Zollernalbkreis getragen werden.

#### TOP 5 - Annahme von Schenkungen

Durch die sogenannte Kristall-Mitgliedschaft, einer speziellen Versicherungslösung der SV Sparkassenversicherung, erhielt die Gemeinde Jungingen für die örtliche Feuerwehr eine Wärmebildkamera im Wert von ca. 1.600 €. Die Schenkung wurde vom Gemeinderat angenommen.

#### TOP 6 - Verbesserung der Luftqualität in Schule und Kita

Über dieses Thema wurde intensiv beraten. Da durch die Luftfilter den Kindern in der Schule weder der Mundschutz noch das Öffnen der Fenster (Kälte!) im Klassenzimmer erspart bleibt, sprach sich der Gemeinderat gegen eine generelle Anschaffung der Geräte aus. Wo jedoch erforderlich oder ein besonderer Nutzen erkennbar sei, könne man darüber einzeln entscheiden. Einig war man sich hingegen bei der Anschaffung der CO<sub>2</sub>-Ampeln: Die sollen sowohl im Kindergarten als auch in der Schule angeschafft werden, um rechtzeitig (per Ampel-Leuchte/Warnsignal) und nur wenn erforderlich auf das Lüften hinzuweisen.

### Rathaus geschlossen!

Das Rathaus ist für zwei Wochen von **Montag, 23. August**, bis einschließlich **Sonntag, 5. September 2021**, geschlossen. **Termine sind deshalb erst wieder ab Montag, 6. September 2021, möglich.**

Wir bitten um Beachtung und danken für Ihr Verständnis.

Ihre Gemeindeverwaltung Jungingen

## Bereitschaftsdienste



#### Ärztlicher Bereitschaftsdienst

#### an Wochenenden/Feiertagen

**abends ab 19.00 Uhr bis 8.00 Uhr morgens**

Tel. 116117

Die Sprechzeiten der Bereitschaftspraxen an den Krankenhäusern Albstadt und Balingen sind an Wochenenden und Feiertagen von 8.00 bis 22.00 Uhr. Mobile Patienten können jederzeit ohne Anmeldung dorthin kommen (auch in

der Nacht). Patienten, die aus Krankheitsgründen nicht in der Lage sind, die Bereitschaftspraxen aufzusuchen, werden über die 116117 an den Fahrdienst vermittelt, der sie dann zu Hause aufsucht.

**Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst**

Tel. 01805 911690

**Augenärztlicher Bereitschaftsdienst**

Tel. 116117

**Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst**

Tel. 116117

Samstag, Sonn- und Feiertag, 9.00 - 19.00 Uhr  
Notfallpraxis Reutlingen, Steinenbergstraße 31

**HNO-Bereitschaftsdienst**

Tel. 116117

Samstag, Sonn- und Feiertag, 9.00 - 19.00 Uhr  
HNO-Notfallpraxis Tübingen, Elfriede-Aulhorn-Straße 5

**Gynäkologischer Notdienst/Geburtshilfe**

**Kreisklinik Balingen**

Tel. 07433 9092-0

**Unfallrettungsdienst**

Deutsches Rotes Kreuz, Tel. 112 oder 19222

**Sozialstationen**

Sozialstation Hechingen und Umgebung e.V.

Tel. 07471 984860

Sozialstation St. Franziskus e.V.

Tel. 07475 91379

**Pflegedienst**

**Sterbebegleitung/Trauerbewältigung**

Hospiz-Arbeitsgemeinschaft beim Caritasverband  
für das Dekanat Zollern e.V.

Gutleuthausstraße 8, 72379 Hechingen

Auskunft für den Raum Jungingen erhalten Sie unter Tel.  
07477 380 oder 07471 933218 oder 0162 2630156.

**Tierärztlicher Notdienst**

Den tierärztlichen Notdienst entnehmen Sie bitte den amtlichen Mitteilungen des Landratsamtes, den Tageszeitungen oder erfragen Sie ihn über Ihre Stammprix.

**Apothekenbereitschaftsdienst**

**Donnerstag, 12.8.**

Sonnen-Apotheke, Hauptstraße 2  
Bisingen, Tel. 07476 1411

**Freitag, 13.8.**

Löwen-Apotheke, Bahnhofstraße 7  
Hechingen, Tel. 07471 9840800

**Samstag, 14.8.**

Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstraße 21  
Balingen, Tel. 07433 21418

**Sonntag, 15.8.**

Hohenzollern-Apotheke, Steinhofener Straße 14  
Bisingen, Tel. 07476 9465956

**Montag, 16.8.**

Sonnen-Apotheke, Weilheimer Straße 31  
Hechingen, Tel. 07471 9757562

**Dienstag, 17.8.**

Mozart-Apotheke, Mozartstraße 31  
Balingen, Tel. 07433 15553

**Mittwoch, 18.8.**

Stadt-Apotheke, Obertorplatz 8  
Hechingen, Tel. 07471 15562

**Aktuelle Informationen**



**SARS-CoV-2-Fälle im Zollernalbkreis**

|  |
|--|
| <p>9.329 Fälle insgesamt<br/><b>33 Aktuell Infizierte</b><br/><b>9.142 Genesene *</b><br/>154 Covid-19-Todesfälle</p> <p><b>9.0 Inzidenz*</b><br/>Stand: 9.8.2021, 16:00 Uhr<br/>*Neuinfektionen / 100.000 Einwohner<br/>in den letzten 7 Tagen<br/>* Davon 21 "mit" SARS-CoV-2 verstorben (siehe Hinweis)</p> |
| <p><b>Zollernalb Klinikum</b><br/>Patienten mit gesicherter COVID-19-Diagnose<br/><b>2</b><br/>0 auf der Intensivstation davon 0 beatmet<br/>Stand: 9.8.2021, 10:00 Uhr</p>  |
| <p><b>Impfungen</b><br/>Gesamt: 163.603<br/>Kreisimpfzentrum &amp; Impfteams: 99.580<br/>Davon Erstimpfungen: 53.499<br/>Davon Zweitimpfungen: 46.081<br/>Stand: 9.8.2021, 16:07 Uhr</p>   |
| <p>Impfungen niedergelassene Ärzte: 64.023<br/>Davon Erstimpfungen: 32.542<br/>Davon Zweitimpfungen: 31.481<br/>Stand: 8.8.2021</p>  |

**IMPRESSUM**

**Amtsblatt der Gemeinde Jungingen**

**Herausgeber:** Gemeindeverwaltung Jungingen

**Druck und Verlag:** Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG,  
Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt,  
Tel. 07033 525-0, www.nussbaum-medien.de

**Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:** Bürgermeister Oliver Simmendinger, Lehrstraße 3, 72417 Jungingen, oder sein Vertreter im Amt.

**Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:** Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

**INFORMATIONEN**

Der Textteil des Amtsblattes wird zusätzlich im Internet veröffentlicht.

**Vertrieb (Abonnement und Zustellung):**

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt,  
Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de Internet: www.gsvertrieb.de

**Anzeigenverkauf:** wds@nussbaum-medien.de



## Zahl der **Blutkonserven** dramatisch gesunken Blutspenden werden auch während der Urlaubszeit dringend benötigt!

Eine ausreichende Blutversorgung ist für viele Patienten lebenswichtig. Da Blut nur begrenzt haltbar ist, werden Blutspenden kontinuierlich benötigt. Der DRK-Blutspendedienst ruft dazu auf, jetzt Blut zu spenden. Die Blutspende ist weiterhin notwendig, erlaubt und sicher.

Gerade vor dem Hintergrund weiterer Lockerungen der Pandemie-Maßnahmen sowie den Sommerferien geht die Zahl der verfügbaren Blutspenden bereits jetzt spürbar zurück. Patienten sind dringend auf Blutspenden angewiesen. Für die Behandlung von Unfallopfern, Patienten mit Krebs oder anderen schweren Erkrankungen bittet Sie das DRK jetzt um Ihre Blutspende:

**von 14.30 bis 19.30 Uhr am Freitag, 27.8.2021**

**Turn- und Festhalle, Neuer Weg 10, 72393 Burladingen-Ringingen**

Hier geht es zur Terminreservierung: <https://terminreservierung.blutspende.de>



Das DRK führt die Blutspende unter Kontrolle von und in Absprache mit den Aufsichtsbehörden unter hohen Hygiene- und Sicherheitsstandards durch. Das Infektionsrisiko liegt daher weit unter dem „sonstiger“ Alltagssituationen! Um in den genutzten Räumlichkeiten den erforderlichen Abstand zwischen allen Beteiligten gewährleisten zu können und Wartezeiten zu vermeiden, findet die Blutspende ausschließlich mit vorheriger Online-Terminreservierung statt.

Das DRK bittet nur zur Blutspende zu kommen, wenn Sie sich gesund und fit fühlen. Nach einer Impfung mit den in Deutschland zugelassenen SARS-CoV-2-Impfstoffen ist keine Spenderrückstellung erforderlich. Bei Wohlbefinden können Spenderinnen und Spender am Folgetag der Impfung Blut spenden. Spendewillige, die sich kürzlich im Ausland aufgehalten haben, können sich unter [www.blutspende.de/corona](http://www.blutspende.de/corona) informieren, ob sie spenden dürfen.

Informationen rund um die Blutspende bietet der DRK-Blutspendedienst auch über die kostenfreie Service-Hotline **0800 1194911**.

**Sommer, Sonne,  
BLUTSPENDE!** 

**Deutsches Rotes Kreuz   
DRK-Blutspendedienst  
Baden-Württemberg | Hessen  
gemeinnützige GmbH**

**Freitag, den 27.08.2021  
von 14:30 Uhr  
bis 19:30 Uhr**

**Turn- und Festhalle,  
Neuer Weg 10  
72393  
BURLADINGEN /  
RINGINGEN**

**Wichtig:  
Bitte Termin  
reservieren!**

## Zensus 2022

### Vorbefragung zur Gebäude- und Wohnungszählung in Baden-Württemberg ab September 2021

Im Jahr 2022 wird in Deutschland der nächste Zensus durchgeführt. Der Zensus beinhaltet eine Volks-, Gebäude- und Wohnungszählung und wird in allen Mitgliedsstaaten der EU turnusmäßig durchgeführt. Mit dieser statistischen Erhebung wird ermittelt, wie viele Menschen in Deutschland leben, wie sie wohnen und arbeiten. Viele Entscheidungen in Bund, Ländern und Gemeinden beruhen auf Bevölkerungszahlen und Wohnungszahlen. Um verlässliche Basiszahlen für Planungen zu haben, ist eine regelmäßige Bestandsaufnahme der Einwohnerzahl notwendig.

Bereits **in diesem Jahr** nimmt das Statistische Landesamt Baden-Württemberg im Rahmen der **Vorbefragung zur Gebäude- und Wohnungszählung (GWZ)** für den Zensus 2022 Kontakt mit **einem Teil der Eigentümerinnen und Eigentümern bzw. Verwaltungen** von Gebäuden mit Wohnraum bzw. Wohnungen in Baden-Württemberg auf. Diese Vorbefragung dient der Überprüfung der vorliegenden Daten zu Gebäuden und Eigentumsverhältnissen hinsichtlich Qualität und Aktualität. So wird sichergestellt, dass die Angaben zu den auskunftspflichtigen Personen sowie zu den Gebäuden und Wohnungen zur GWZ im Jahr 2022 korrekt vorliegen und die Belastung aller Beteiligten dadurch minimiert wird. Die Entscheidung bezüglich der Auswahl der **Auskunftspflichtigen** zur **Vorbefragung 2021** hängt von Struktur und Aktualität der Daten ab, die dem Statistischen Landesamt Baden-Württemberg vorliegen.

Ca. 1 Mio. ausgewählte Eigentümerinnen und Eigentümer bzw. Verwaltungen erhalten im September 2021 ein Anschreiben mit Zugangsdaten zu einem **Online-Fragebogen** und werden gebeten, Auskünfte zu ihrem Gebäude oder ihrer Wohnung zu erteilen. Die maximal elf Fragen der **Vorbefragung 2021** können schnell und einfach beantwortet werden. Dies nimmt nur etwa 5 bis 10 Minuten in Anspruch. Wer zur Vorbefragung 2021 kein Schreiben erhält, wird erst zur GWZ 2022 befragt. Die GWZ 2022 wird als flächendeckende Erhebung durchgeführt, bei der Eigentümerinnen und Eigentümer bzw. Verwaltungen aller Gebäude mit Wohnraum und Wohnungen befragt werden. Lesen Sie mehr unter <https://www.zensus2022.de/DE/Wer-wird-befragt/Vorbefragung-gebäude-und-wohnungszählung.html>.

Die **gesetzlichen Grundlagen** für die Datenerhebung sind das Bundesstatistikgesetz (BStatG), das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2022) und das Zensusgesetz (ZensG 2022). Nach § 24 des Zensusgesetzes besteht Auskunftspflicht. Für das Statistische Landesamt Baden-Württemberg hat der Schutz personenbezogener Daten höchste Priorität. Die Online-Datenübermittlung erfolgt verschlüsselt. Die gewonnenen Daten werden ausschließlich für statistische Zwecke genutzt, Rückschlüsse auf einzelne Personen oder die Weitergabe von Daten an Dritte sind ausgeschlossen.

## Kirchliche Mitteilungen



### Katholische Kirchengemeinde

#### Gottesdienste der röm.-kath. Kirchengemeinde Burladingen-Jungingen

##### Gottesdienste während der Pandemie

Aufgrund der nach wie vor bestehenden pandemischen Lage gilt, dass professionelle Masken (OP, FFP2 oder vergleichbare Standards) getragen werden müssen. Kinder unter 6 Jahren sind von der Maskenpflicht befreit. Die Verpflichtung zum Maskentragen gilt während des gesamten Gottesdienstes, auch die Angabe der Kontaktdaten und der Mindestabstand bleiben erforderlich.

Über die Homepage [www.kath-burladingen.de](http://www.kath-burladingen.de) finden Sie alle aktuellen Informationen zu unseren Gottesdiensten. Auch gegebenenfalls kurzfristig notwendige Änderungen werden dort zeitnah bekannt gegeben

#### Samstag, 14. August

##### Hl. Maximilian Maria Kolbe (Pater Kolbe)

18.30 Uhr (Bur) Eucharistiefeier am Vorabend von Mariä Aufnahme in den Himmel mit Kräutersegnung

#### Sonntag, 15. August - Mariä Aufnahme in den Himmel Hochfest der Schutzpatronin unserer Erzdiözese

10.00 Uhr (Rin) Eucharistiefeier mit Kräutersegnung

18.00 Uhr (Sal) Eucharistiefeier auf dem Kornbühl mit Kräutersegnung - bei schlechtem Wetter in der Kirche St. Michael in Salmendingen

18.30 Uhr (**Jun**) Eucharistiefeier mit Kräutersegnung

Anmeldungen zu den Gottesdiensten sind nicht mehr erforderlich.

Der Ordnungsdienst ist weiterhin angehalten, nur mögliche Plätze zu besetzen.

Sollte tatsächlich ein Gottesdienst einmal voll besetzt sein, dann haben Sie bitte Verständnis, wenn Sie abgewiesen werden

#### Erreichbarkeit des Pfarrbüros in der Ferienzeit

Das Pfarrbüro der röm.-kath. Kirchengemeinde ist für Besucher\*innen geschlossen!

In der Ferienzeit sind wir für Sie telefonisch wie folgt erreichbar:

Dienstag bis Freitag, jeweils von 10.00 bis 11.00 Uhr unter 07475 351 - der Anrufbeantworter wird regelmäßig abgehört. Gerne beantworten wir Ihre Fragen auch per E-Mail über [Sekretariat@kath-burladingen.de](mailto:Sekretariat@kath-burladingen.de).

Natürlich können Sie uns auch Nachrichten über den Briefkasten zukommen lassen.

Besuche sind mit Anmeldung möglich!

Nach den Ferien werden wir, in der Hoffnung, dass es die Pandemie zulässt, unsere Öffnungszeiten neu gestalten.

#### Coole Kirchen - Entdecker-Tour in den Sommerferien

Alle, die in den Sommerferien zuhause sind, laden wir ein, sich auf eine Entdeckertour durch die Kirchen der Seelsorgeeinheit der besonderen Art zu machen. Die Tour ist vom 1.8.2021 bis 5.9.2021 freigeschaltet. In den Kirchen gibt es allerhand zu entdecken. Mit der App „Actionbound“ gibt es Rätsel, Wissenswertes und Kurioses direkt auf das Handy. Durch einfaches Scannen eines QR-Codes an den Kirchentüren, landet man einfach und bequem auf der kostenlosen und datensicheren App „Actionbound“ und kann direkt mit der Tour starten. In jeder Kirche unserer Seelsorgeeinheit gibt es was Besonderes.

Weitere Infos hierzu und zu den teilnehmenden Kirchen, der App „Actionbound“ und Ideen zum Erstellen einer Tour, findet man auf unserer Homepage: [www.kath-burladingen.de](http://www.kath-burladingen.de) und ([www.kath-hechingen.de](http://www.kath-hechingen.de))

Bei richtiger Lösung gibt es eine „coole“ Überraschung.

Wir freuen uns auf viele kleine und große Entdecker.

#### Peter Duttweiler übernimmt neue Aufgaben

Der Seelsorgeeinheit stehen im Herbst einige personelle Veränderungen ins Haus, das betrifft auch mich. Ab dem 1.9. bin ich mit 50% in der Region Bodensee Hohenzollern im Bereich der Seelsorge für Seelsorgende zuständig. Das kann heißen, in inneren oder äußeren Konflikten bei der Klärung zu helfen und nach neuen Wegen zu suchen oder einfach im Gespräch und mit geistlichen Angeboten Hauptamtlichen Zeit zu schenken, damit ihre Seele wieder aufatmen kann. Ich freue mich darüber und hoffe, meinen Beitrag leisten zu können, dass Menschen ihren Dienst etwas freier und klarer ausüben können, wie schon Jesus sagt: „Was nützt es, wenn du die ganze Welt gewinnst, aber du verlierst dich als Person.“ Das hat zur Konsequenz, dass ich in unseren Seelsorgeeinheiten in einigen Feldern reduzieren muss. Weiterhin tätig sein werde ich in den großen Bereichen der Beerdigung, Firmvorbereitung, Schule und der geistlichen Angebote, wie Begleitung und Exerzitien. Wenn Sie Fragen haben, sprechen Sie mich einfach an. Meine Büronummer wird sich ebenfalls ändern, am besten bin ich über das Handy zu erreichen: 01525 4289965



## Evangelische Kirchengemeinde

### Sonntag, 15. August - 11. Sonntag nach Trinitatis

9.00 Uhr Gottesdienst zur Sommerferienpredigtreihe der Ev. Kirchengemeinden Bisingen, Haigerloch, Hechingen und Rangendingen in der Johanneskirche (Pfarrer Günther, Bisingen)  
Thema: „Pharisäer und Zöllner“, Lukas 18,9-14

### Sonntag, 22. August - 12. Sonntag nach Trinitatis

#### Samstag, 21.8.2021

19.00 Uhr Gottesdienst zur Sommerferienpredigtreihe der Ev. Kirchengemeinden Bisingen, Haigerloch, Hechingen und Rangendingen im ev. Gemeindehaus Jungingen (Pfarrer Jungbauer)  
Thema: „Israel und die Kirche - der aufgepfropfte Ölbaum“ – Römer 11,17-24

### Sonntag, 29. August - 13. Sonntag nach Trinitatis

9.00 Uhr Gottesdienst zur Sommerferienpredigtreihe der Ev. Kirchengemeinden Bisingen, Haigerloch, Hechingen und Rangendingen in der Johanneskirche (Prof. Dr. Kampmann/Pfarrer Würth)  
Thema: „Jotams Fabel“ – Richter 9,1-21

### Sonntag, 5. September - 14. Sonntag nach Trinitatis

9.00 Uhr Gottesdienst zur Sommerferienpredigtreihe der Ev. Kirchengemeinden Bisingen, Haigerloch, Hechingen und Rangendingen in der Johanneskirche (Pfarrerin Ehmman, Bisingen)  
Thema: „Das Scherlein der Witwe“ – Lukas 21,1-4

### Mittwoch, 8. September

19.30 Uhr Bibelgesprächskreis  
im ev. Gemeindehaus Jungingen

#### Besinnung:

Liebe Leserinnen und Leser,  
wenn es doch so wäre! Wenn es doch so wäre, dass Gott den Hochmütigen widerstehen würde, wie es im Wochenspruch heißt, und dass Gott den Demütigen Gnade gäbe. Der Wochenspruch aus dem 1. Petrusbrief heißt: „Gott widersteht den Hochmütigen, aber den Demütigen gibt er Gnade.“

Es ist, wie so oft in der Bibel ein Grundsatzthema: Welche Ethik, welche Moral ist richtig und welche nicht? Es geht um das große Thema der Gerechtigkeit, die sich im menschlichen Handeln widerspiegeln soll, und dazu noch um die Frage, welche Konsequenzen hat es, ob Menschen gerecht handeln oder nicht.

Es geht um die Einstellung von Menschen, um hochmütige oder selbstgerechte Menschen, um Besserwisser und Unbelehrbare. Um es noch konkreter zu machen: Es geht um Tyrannen, um Autokraten, um diktatorische Menschen, ob privat oder auf politischer Ebene gedacht. Und nun sagt der Petrusbrief: Gott widersteht solchen Menschen?

Ganz ehrlich gesagt würde ich es mir nicht nur wünschen; ich hoffe, dass die Worte dieses Wochenspruchs etwas auflösen, bei Menschen, bei uns. Und ich hoffe immer noch, dass sich die Wahrheit dieser Worte tatsächlich durchsetzt. Aber auch das möchte ich ehrlich sagen: Oft zweifle ich daran oder resigniere ich gar: Selbstgerechte und selbstherrliche Menschen setzen sich oft durch, halten sich lange an der Macht und gehen meist mit satten Abfindungen usw. ab. Es ist mitunter schwer zu ertragen, dass der „Sturz von Tyrannen“ die Ausnahme ist.

Dennoch hoffe ich, dass diese Worte all jene ermutigt und bestärkt, die selbstkritisch sind, die Toleranz üben, die auch andere zum Zug kommen lassen, die auch ins zweite Glied treten können, die partnerschaftlich oder solidarisch denken und handeln.

Und mit den Hochmütigen, den Selbstgerechten und Selbstverliebten, ... - ?

Ich wünsche Ihnen ein gutes Wochenende, einen gesegneten Sonntag und ein angeregtes Weiterdenken.

Pfarrer Horst Jungbauer

## Sonstiges



### Information des VdK Ortsverbands Hechingen

#### Herzliche Einladung – bitte vormerken:

Wir wollen unsere Gemeinschaft pflegen. Der Vorstand des VdK Ortsverbands Hechingen lädt die Mitglieder zu einer gemütlichen Kaffee-Runde ein. Das Neueste erfahren, sich unterhalten, das Beisammensein wollen wir genießen: am Sonntag, 29. August 2021, um 14.30 Uhr Villa Eugenia in Hechingen  
Jeden Teilnehmer erwartet eine Tasse Kaffee und Kuchen – herzlich willkommen.

### Bundesministerium für Arbeit und Soziales

#### Freie Lehrstellen im Landkreis Zollernalb für 2021

Das Bundesministerium für Arbeit und Soziales hat die Initiative „Sommer der Berufsausbildung“ ins Leben gerufen, um mehr junge Menschen für eine duale Ausbildung zu begeistern. Das Handwerk als Partner der Allianz für Aus- und Weiterbildung unterstützt die Initiative mit vielen offenen Ausbildungsplätzen und Praktikumsstellen. **Aktuell suchen im gesamten Kammerbezirk noch 449 Betriebe 839 Auszubildende für das Jahr 2021** und 471 Betriebe haben bereits 967 Lehrstellen für das Jahr 2022 veröffentlicht.

Für den **Landkreis Zollernalb** sehen die Zahlen wie folgt aus: Für den Ausbildungsstart in 2021 sind aktuell noch 156 Lehrstellen ausgeschrieben und schon 168 Lehrstellen für das Ausbildungsjahr 2022 gemeldet ([www.hwk-reutlingen.de/lehrstellensuche](http://www.hwk-reutlingen.de/lehrstellensuche)). In der Praktikabörse sind außerdem 239 Praktikumsplätze veröffentlicht.

Nach den Sommerferien bietet die Handwerkskammer wieder **kostenlose Online-Veranstaltungen zur Berufsorientierung** an. Am **28. September 2021 von 14.00 bis 15.30 Uhr** sind Schüler\*innen und Jugendliche eingeladen, sich im Web-Seminar **„Traumberuf Handwerk“** über Ausbildungschancen und Zukunftsperspektiven in den über 130 Handwerksberufen zu informieren (<https://www.edudip.com/de/webinar/traumberuf-handwerk/1505452>).



**Wassonstnoch interessiert**

## Aus dem Verlag

### Aperitivo Tranquilo

**Hier einer unserer Lieblingsdrinks für den Sommer. Einfach hammerfrisch und lecker!**

**Zubereitungszeit:** 20 Minuten

**Schwierigkeitsgrad:** leicht

#### Zutaten

- 6 cl Bitteraperitif, alkoholfrei
- 6 cl Orangensaft, frisch
- 1,5 cl Zitronensaft, frisch (je nach Süße des Bitteraperitifs)
- Mineralwasser
- Orangenscheibe
- Außerdem:
- Eiswürfel
- Longdrinkglas

#### Zubereitung

1. Für den „Aperitivo Tranquilo“ ein Longdrinkglas mit Eiswürfeln füllen. Alkoholfreien Bitteraperitif, frischen Orangen- und Zitronensaft ins Glas geben. Nach Geschmack mit Mineralwasser aufgießen. Das Mineralwasser können Sie auch weglassen. Bartender Alex Mayer mag zum Beispiel nur einen kleinen Spritzer Mineralwasser. Drink mit einer Orangenscheibe garnieren.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR